

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Nein, so was! Meine Herren, da fällt einem doch gleich die Frau Pollak ein!“

„Los!“ ruft der Oberst — ja, der Oberst!! Er hat die Waffen völlig gestreckt. — Freudig bewegt sprudelt der Oberleutnant los.

„Die Frau Pollak also fragt jemand, was ihr Sohn macht. Sagt sie drauf: „Ach, Sie wissen, er is mit Leib und Seel Chemiker. Nu sitzt er den ganzen Tag in seiner Studierstube und macht fortwährend Experimente!“

„Pöstlich!“

Eine neue Sachsalbe.

Bloß der Ferdl fragt betreten: „Wieso?“

„Aber, Experimente hat sie sagen wollen, du Kipfel!“ hilft ein fröhlicher Zwischenrufer nach.

Jetzt bringt auch der Ferdl ein verspätetes Sachen. Durch!!!

Mit der Pollak beginnt's. Dann kommt der Baron Mikosch daran. Darnach fahren sie immer schwerere Geschütze auf. Dieses Mal saßen sie um eine Stunde länger als sonst in der Messe.

Und Marj war der Held des Tages.

Die Frau Oberst hat keinen literarischen Zirkel gegründet. Sie ist isoliert. Einmal im Jahre gibt sie einen offiziellen Empfang — das ist alles.

Vom Obersten heißt es allgemein: Er hat bet der